

SCHULELTERNBEIRAT der HELENE-LANGE-SCHULE

Protokoll Schulelternbeiratssitzung 15.09.2020 17:30 – 21.00 Uhr

1. Begrüßung

Die SEB-Vorsitzende Frau El-Mizziani und die Stellvertreterin Frau Khalifa begrüßen die Elternvertreter der Klassen.

Alle Elternvertreter stellen sich kurz vor.

Eine Teilnehmerliste wurde zur Unterschrift und Erfassung der Mailadressen und Telefonnummern herumgereicht.

1. Protokollführung

Frau Grund hat sich bereit erklärt, die Protokollführung zu übernehmen.

2. Genehmigung des Protokolls

Alle Elternvertreter bekamen noch einmal die Möglichkeit, in das Protokoll zu der letzten SEB-Sitzung zu schauen. An die Elternvertreter, die an der letzten SEB-Sitzung teilnahmen, wurde das Protokoll per Mail verteilt.

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde wie verteilt genehmigt.

Punkt 11. Aktuelles / Verschiedenes: Es wurde darum gebeten, dass Frau Beelitz von der pädagogischen Ganztagsbetreuung „Junularo“ (+Café Escabana) sich vorab kurz vorstellt und von ihrer Arbeit berichtet (s. Pkt. 4) und Frau Bräutigam mit einem Anliegen des Personalrats (s. Pkt. 5) vorgezogen wird.

4. Bericht Frau Beelitz – pädagogische Betreuung

Frau Beelitz stellt sich kurz vor und berichtet von den Betreuungsmöglichkeiten.

Betreuungszeit ist Montag bis Donnerstag von 11-15:30 im Café Escabana und neu: Frühbetreuung 07:30-8:40 in der Bibliothek.

Schüler ab der 7. Klasse können ehrenamtlich im Escabana-Team mitarbeiten und z.B. Snacks verkaufen.

Die Anmeldung für die AGs war dieses Jahr zum ersten Mal online möglich, wobei hier das Verfahren noch verbessert werden soll.

An AGs kann man erst nach Bestätigung teilnehmen, bei der Hausaufgabenbetreuung hingegen nach Anmeldung immer, dafür gibt es keine Bestätigung.

Bei Erkrankung der Schüler bitte absagen.

Bei Hitzefrei hat das Escabana bis 14:30 geöffnet, die Angebote (bis auf den Buchclub) fallen dann aus – hierüber soll noch mal ein Gespräch mit der Schulleitung stattfinden.

Anregungen zum Thema Betreuung können gerne per Mail geschickt werden:

gta-escabana-hela@junularo-ffm.de

5. Frau Bräutigam /Personalrat

Frau Bräutigam berichtet, dass die Schule gerne einen Antrag auf Einbau einer Lüftungsanlage beim Schulamt stellen möchte. Die Wahrscheinlichkeit, sich mit Infektionskrankheiten anzustecken, soll

dadurch deutlich gesenkt werden. Frau Schmitt (Elternbeirätin) erklärt sich bereit, Frau Bräutigam hierbei zu unterstützen.

Falls noch jemand unterstützen möchte, kann er sich gerne unter personalrat@hela-frankfurt.de melden.

6. Abstimmung über das neue Fahrtenkonzept der Hela

Einige Elternbeiräte sind gegen das Konzept, sie finden die Kennenlernfahrt in der 5. Klasse und eine Fahrt in der 7. Klasse nach dem Lehrerwechsel sind für die Schüler sehr wichtig. Eine Idee wäre z.B. die Einführungswoche in der 5. Klasse mit einer gemeinsamen Übernachtung zu beenden.

Herr Graupner erläutert die Schwierigkeiten, die es mit dem bisherigen Konzept gab bzw. gibt. Problematisch sind die Kosten, vor Allem für Familien mit mehreren Kindern, die Zahlungsmoral und einige ängstliche Eltern, die ihre Kinder nicht gerne über Nacht weglassen möchten. Zudem braucht man für Klassenfahrten sehr viel Personal.

Bei der Abstimmung kommt es zu folgendem Ergebnis:

Dafür: 8 Stimmen / dagegen: 7 Stimmen / Enthaltungen: 5

Herr Graupner wird das Ergebnis mit den Lehrern auf der Gesamtkonferenz am 22.09.2020 besprechen.

7. Wahl zum Stadelternbeirat – Kurzbericht Frau Khalifa

Am 18.01.2020 fand die Wahl des Stadelternbeirates statt.

Wichtigstes Thema war das digitale Lernen, das unbedingt schnell vorangebracht werden muss.

Die Elternbeiräte können sich unter www.seb-ffm.de in allen Fragen mit dem Stadelternbeirat Verbindung setzen.

8. Gesamtkonferenz – fand nicht statt

9. Bericht der Schulleitung, vertreten durch Herrn Graupner

Die Stelle des stellvertretenden Schulleiters ist ausgeschrieben, bisher aber nicht besetzt, momentan gibt es ein „Schulleitungsteam“, dem auch Herr Graupner angehört.

Herr Graupner dankt den Eltern – es war für Alle ein sehr anstrengendes Frühjahr mit vielen Herausforderungen.

Die Schule soll bis Ende 2021 mit Endgeräten (Beamern) aus dem **Digitalpakt** ausgestattet werden, die bereits bewilligt sind.

Die Fachschaften besitzen Laptops und Dokumentenkameras und Herr Schneider ist „IT-Beauftragter“ und kümmert sich um die Technik.

WLAN soll bis Ende Dezember 2020 verfügbar sein.

Falls die **Infektionszahlen** wieder ansteigen sollten, ist es Ziel mit einer Zweiteilung der Klassen weiter zu unterrichten.

Ein Konzept wird hierzu erarbeitet, bei Interesse kann man sich der Arbeitsgruppe gerne anschließen. Wichtig ist, dass alle Kontaktdaten aktuell sind.

Plattformen im Internet dürfen jetzt offiziell genutzt werden.

Einige Kinder haben keinen Zugang zum Internet und keine Endgeräte – das muss sich schnell ändern. Falls es zu Problemen kommt, immer das Gespräch mit dem Fachlehrer, dann mit dem Klassenlehrer

und dann mit der Schulleitung suchen.

Ab Februar 2021 nutzen alle Lehrer eine E-Mail-Adresse mit einheitlichem Aufbau, die vom Land Hessen zur Verfügung gestellt wird.

Derzeit gibt es pro Tag ca. 80-100 Kinder, die zum **Mittagessen** angemeldet sind.

Es dürfen maximal 28 Kinder in die Cafeteria aber die Zeit reicht, damit alle Essen können.

Essen kann man ab der 6. Stunde. Sollte es für Kinder, die im Buchclub (AG) angemeldet sind zeitlich nicht passen, sollen sie sich melden, damit sie vorgezogen werden.

Herr Jung ist **Vertrauenslehrer**, Frau Janke ist zurückgetreten und es wird eine Nachfolgerin gesucht.

Frau Glaab, die **Sozialpädagogin**, ist ein großer Gewinn für die Schule.

Bei Problemen ist sie auch für Eltern unter magdalena.glaab@stadt-frankfurt.de zu erreichen.

Der **Schulsanitätsdienst** hat dieses Schuljahr neben den Schülern der Klassen 9 und 10 (Wahlunterricht) auch 5 Schüler der Klassen 7 und 8 ausgebildet. Die Schüler haben einen einwöchigen Erste-Hilfe-Kurs mit Prüfung durch die Malteser absolviert.

Es soll nun eine Rettungskette für Schüler mit chronischen und lebensbedrohlichen Erkrankungen erstellt werden.

Dafür ist es nötig, dass die Eltern eine Schweigepflichtsentscheidung erteilen und ein ärztliches Attest vorlegen. Die Klassenlehrer werden hier noch gesondert informieren.

Momentan hat die Schule das **Ganztagsprofil 1+**, was aber auf Ganztagesprofil 2 (Mo-Do 07:30-17:30 und Fr 07:30 -14:30) erweitert werden soll.

Junolaro würde diese Betreuungszeiten abdecken.

Der Elternbeirat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

Die **Fachschaftsliste** wurde herübergereicht, damit sich Elternbeiräte für die verschiedenen Fachschaften eintragen. Leider sind die Sitzungszeiten (immer ab 14 Uhr) für viele Eltern nicht machbar. Die Eltern können sich gerne noch bei Frau Khalifa melden, um sich in die Liste eintragen zu lassen.

Der Höchster **Weihnachtsmarkt** wurde abgesagt, die Bastelnachmittage finden aber statt.

Es wird nun nach „Vertriebsmöglichkeiten“ gesucht z.B. über die Homepage und dann Abholung durch die Schüler.

Weitere Vorschläge sind der Höchster Markt und der Flohmarkt an der Jahrhunderthalle.

Wer noch Ideen zum Basteln hat, soll sich bitte melden.

Frau Khalifa würde gerne Adventskränze machen und würde sich über Tannengrün freuen.

10. Bericht des Fördervereins

Frau Khalifa berichtet, dass der Förderverein mit derzeit ca. 65 Mitgliedern Geld benötigt.

Derzeit können nur noch kleine Dinge beantragt werden.

Beantragt sind bisher Funkgeräte für den Sanitätsdienst, das Gehalt für eine Honorarkraft von Pro Familia, die ein Projekt zu „modernen Familienformen“ durchführen soll und ein Drucker für die Fachschaft Physik.

Das Schulengelprojekt hat leider bisher nicht viel gebracht, Frau Khalifa verteilte hierzu noch mal Flyer.

Das Projekt „Umgestaltung des Atriumshofes“, für das man bei der Sparda-Bank voten konnte, hat leider nur Platz 6 erreicht. Die ersten 5 Plätze bekamen eine Geldspende.

Hier hat leider die Vernetzung in der Schule gefehlt.

11. Aktuelles / Verschiedenes – es gab keine weiteren Themen mehr